

- Vor der Montage Gerät aus Verpackung nehmen und auf eventuelle Transportschäden prüfen.
- Eine Montage ist nur im mitgelieferten Unterputzgehäuse zulässig. Um eine ausreichende Abfuhr der Verlustleistung zu ermöglichen muss das Gehäuse durch Eingipsen mit dem Untergrund verbunden werden, Montage für Unterputzschalter gemäss EN 60669-2-1 Die Verwendung von Montageschaum und der Einsatz von Holwand-Dosen, statt der gelieferten Unterputzdose ist nicht zulässig.
- Netz- und Motorkabel fachgerecht einführen und Anschluss gemäss Anschlussschema vornehmen. Danach den Drehzahlsteller im mitgeliefertem Unterputzgehäuse montieren.
Darauf achten, dass die Drähte keinen mechanischen Druck auf die Leiterplatte bewirken können. (Unterbruch Leiterbahnen)
Anschliessend Frontplatte anbringen und ordnungsmässige Funktion prüfen.
- Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung und achten Sie auf ordnungsgemässe Wärmeabfuhr.
- Es dürfen nur spannungsregulierbare Motoren angeschlossen werden. Jeder Motor muss thermisch gesichert sein. Es können mehrere Motoren angeschlossen werden. Dabei darf die Summe der max. Regelströme aller Motoren den Bemessungsstrom des Drehzahlstellers nicht überschreiten.
- Der eingebaute Spartransformator ist nicht kurzschlussfest. Die Grösse der internen Sicherung und die maximale Vorsicherung ist unbedingt zu beachten. (Technische Daten)
Nie stärkere Sicherung als vorgegeben einbauen ! Regler kann zerstört werden.
- Nach Versorgung der Netzspannung ist eine Wartezeit von ca. 40 Sekunden erforderlich, bevor der Regler über die Taste *AUF* in Betrieb genommen werden kann.
- **Falschanschluss**
Werden Phasen - und Motor - Anschluss vertauscht, löst die Sicherung beim Einschalten sofort aus. Hat die Sicherung ausgelöst, ist die Kontrolle der korrekten Verdrahtung dringend nötig.

Nach ca. 40 Sekunden Wartezeit kann der Regler wieder eingeschaltet und in Betrieb genommen werden.

Störungsbeseitigung

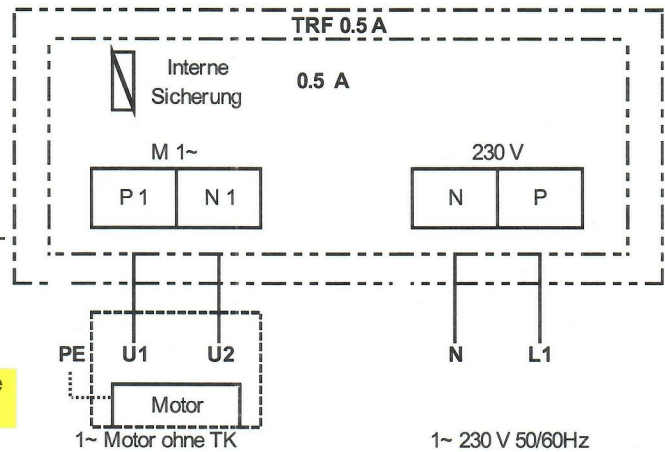
Netzspannung, Anschlussklemmen und interne Gerätesicherung überprüfen. Nach geprüfter Netzspannung, Wiedereinschaltung

Wartezeit von ca. 40 Sekunden beachten !!!

Nach Netzausfall ist eine manuelle Wiedereinschaltung erforderlich.

Technische Daten

Typ TFR 0.5	Art.-Nr. 46.0001
Netzspannung :	1 ~ 230 V (-10 % / +10 %) 50/60 Hz
Ausgangsspannung (5 Stufen)	75 V - 100 V - 175 V - 200 V - 230 V
Bemessungsstrom :	0.5 Amp.
Max. Verlustleistung :	ca. 15 W
Verlustleistung im Standby Betrieb (Gerät am Netz keine Stufe eingestellt)	ca. 0.05 W
Interne Sicherung :	0.5 / 1 A T 5 x 20 mm
Max. Vorsicherung :	16 A
Max. zulässige Umgebungstemperatur :	40 °C
Störaussendung gemäss	EN 61000-6-3
Störfestigkeit gemäss	EN 61000-6-2
Einbau in 2 er Kombi - UP Dose	im Lieferumfang
Frontplatte aus Durolon	UV Licht beständig
Schutzart in eingebautem Zustand :	IP30

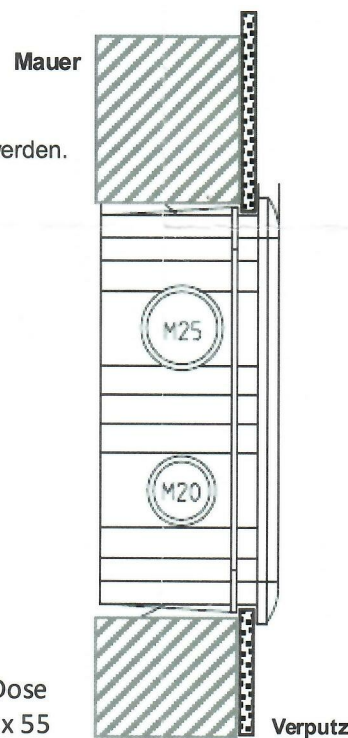


Unbedingt zu beachten

Aussenkante UP - Kombidose muss zwingend bündig mit dem Verputz sein. Tastenkontakt ansonsten nicht garantiert. Leiterplatte darf nicht gebogen werden !!!!
(über Montageecken verkanten)

Leiterbahnen werden unterbrochen

Unsanfter Einbau gefährdet die Elektronikbauteile



UP-Dose muss exakt bündig mit Wand montiert werden

**Montage
Vorschrift**